

Zesen, Philipp von: Xvi (1641)

1 Großen danck und seyd gegrüßet
2 Höchster Schatz/ mein güldnes Licht/
3 Mein gemüth wird auch durchsüßet/
4 weil ich nun sein Angesicht
5 dem die rosen weichen müssen/
6 kann in gutem friede küssen.

(Textopus: Xvi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9379>)